

Sonnenschutzanlagen

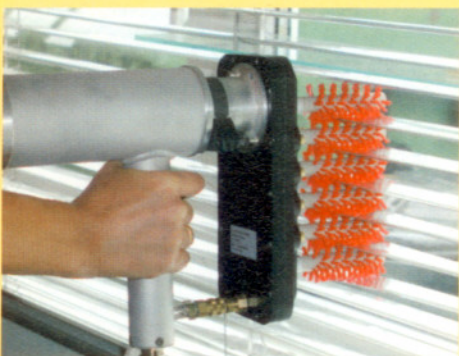
Spezielle Reinigungsmethoden im Test

Moderne Beschichtungen stellen die Reinigung von Sonnenschutz vor neue Herausforderungen. Der Verband Deutscher Sonnenschutzreiniger (VDS) hat unterschiedliche Methoden auf ihre Eignung getestet.

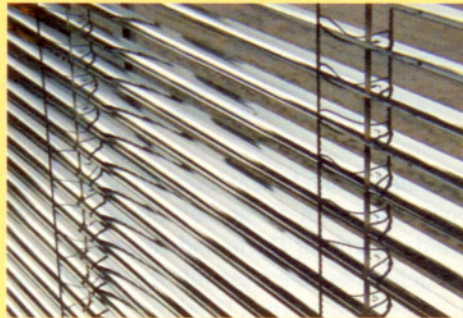
Unabhängig davon, ob es sich um Jalousien, Vertikal-Lamellen, Flächenvorhänge, Rollos, Plissees oder Screenvorhänge handelt: Moderner Sonnenschutz ist nicht nur funktionaler Schattenspender oder Designelement, sondern hilft gleichzeitig dabei, Energie zu sparen. So dringen bei handelsüblichem Wärmeschutzglas beispielsweise etwa 60 Prozent der Sonnenenergie in Räume ein. In Verbindung mit einem innen liegenden, hochreflektierenden Sonnenschutzbehang lässt sich der Wärmeeintrag auf 30 Prozent reduzieren, in Verbindung mit außen liegendem Sonnenschutz sogar auf fünf Prozent.

Heute bieten Sonnenschutzanlagen Materialien und Stoffe mit einer großen Auswahl unterschiedlicher Reflexions-, Transmissions- und Absorptionswerte. Oft vergessen wird allerdings: Moderne Sonnenschutztechnik kann ihren Anforderungen nur dann gerecht werden, wenn sie regelmäßig gewartet und gereinigt wird. Verschmutzung führt zu Einschränkungen der Wirkungsweise und kann die in der Anschaffung oft kostenintensiven Anlagen langfristig schädigen. Daher ist eine professionelle Reinigung von Sonnenschutz mittlerweile fester Bestandteil des Gebäudemanagements.

Systeme im Test. Der Verband Deutscher Sonnenschutzreiniger (VDS), Frankfurt am Main, hat die verschiedenen Reinigungsmethoden



Schonende Beschichtung: Spezialbürsten



Erfüllen ihre Funktion: saubere TLT-Jalousien

getestet und festgestellt, dass vor allem das Reinigen technischer Textilien wie Rollos, Flächenvorhänge, Plissees oder Screenvorhänge besonders schonende Verfahren erfordert. Sie müssen sicherstellen, dass die Sonnenschutzanlagen formstabil und knickfrei erhalten bleiben und spezielle Beschichtungen nicht beschädigt werden, was zum Beispiel bei aluminiumbedampften Plisseeanlagen äußerst schwierig ist.

Als beste Methode hat sich – besonders in der gewerblichen Mengenabwicklung – das Bürstenwalzenverfahren herausgestellt. Dabei werden Sonnenschutzanlagen in unzerlegtem Zustand gereinigt, das heißt, der Stoff wird nicht von der Technik getrennt. Im ersten Schritt wird das Reinigungsgut in einer Spezialwanne mit biologisch abbaubarem Reinigungsmittel vorbehandelt. Dann wird es auf verschiedene Wellen gerollt und bearbeitet, was ein Ausfransen oder Verknicken des Stoffes verhindert. Die eigentliche Reinigung findet mittels zweier rotierender Bürstenwalzen statt, deren Rotationsgeschwindigkeit dem Verschmutzungsgrad und der Art des Stoffes angepasst werden kann. Anschließend wird der Stoff durch Düsen mit klarem Wasser gespült und von Reinigungsmitteln befreit, um ihn dann zum Trocknen vollständig ausgerollt in eine spezielle Anlage zu hängen.

Ein weiterer Problemfall in der Reinigung sind die sogenannten Tageslichtlenktechnik-Jalousien (TLT-Jalousien). Die konkav geform-

ten, mehrfach hochreflektierend beschichteten Spiegellamellen sind nicht nur erstklassige Staubbänger – was die Funktion dieser Anlagen ab einem gewissen Verschmutzungsgrad einschränkt –, sondern auch äußerst sensibel hinsichtlich der Reinigung. Die Beschichtung ist anfällig für Kratzer und kann bei falscher Behandlung regelrecht „abblättern“. Auch hier hat sich ein spezielles Verfahren mit eigens entwickelten Bürsten bewährt. Diese werden mit einem mobilen Handgerät direkt in die horizontalen Lamellen eingeführt und reinigen dann durch Rotation und Zuführung von Wasser.

Fazit. Das komplexe Thema der Reinigung von hochwertigem Sonnenschutz wirft immer wieder Fragen auf. Der VDS bietet dazu Schulungen an und informiert ausführlich über Technik und Methodentests. Zum Service gehört auch die Vorstellung von Partnerbetrieben des Verbandes, die mit Gebäudereinigern vor Ort kooperieren. red ◊

Info + Kontakte

Verband Deutscher
Sonnenschutzreiniger e.V.
Miquelallee 191
60320 Frankfurt am Main
Tel. +49 (0)69/5603490
Fax +49 (0)69/5603930
info@vds-sonnenschutz.de
www.vds-sonnenschutz.de